

Herbstlauf knackt erneut Rekordmarke

Neuhaus/Masserberg – Der Rennsteig-Herbstlauf der Neuzeit ist in der Lauffamilie endgültig angekommen. Seit Wiedergeburt des Rennsteig-Herbstlaufes im Jahr 2011 stiegen die Teilnehmerzahlen kontinuierlich an. So war es nicht verwunderlich, dass die Organisatoren des Guts-Muths-Rennsteiglaufvereins mit knapp über 500 Läuferinnen und Läufern auf der 20-km-Strecke von Neuhaus nach Masserberg nicht nur einen neuen Teilnehmerrekord, sondern auch gleich noch einen neuen Streckenrekord ins Protokoll des 4. Rennsteig-Herbstlaufes eintragen konnten. Marcel Krieghoff (USV Erfurt) verbesserte die alte Rekordmarke des Erfurter Physikers Andre Fischer aus dem Vorjahr um 5:15 Minuten auf phantastische 1:08:15 Stunden. Selbst der zweitplatzierte Matthias Göbel aus der Harzer Laufhochburg Wernigerode in 1:11:00 h als auch der zweimalige Gewinner Andre Fischer (USV Erfurt) in 1:11:37 h blieben noch unter der alten Rekordmarke (1:13:30 h).

Das Ziel fest im Auge

Marcel Krieghoff hatte nach seinem klaren Sieg doppelten Grund zur Freude. Im vergangenen Jahr hatte sich Krieghoff, damals noch unter seinem alten Namen Knappe, beim Rennsteig-Marathon verlaufen und so den Gesamtsieg vergeigt. Das sollte ihm auf dem gleichen Streckenabschnitt nicht wieder passieren. „Diesmal habe ich das Führungsfahrzeug nicht aus den Augen gelassen“, gestand Krieghoff mit einem kleinen Lächeln.

Bei den Frauen feierte die ehemalige Skilangläuferin Constanze Blum (SCM Zella-Mehlis) in 1:28:58 min ihren ersten Sieg beim Rennsteig-Herbstlauf vor der frischgebackenen deutschen Berglaufmeisterin der W45, Anke Härtl (TV 1848 Coburg) in 1:31:03 h und der Erfurter Pädagogikstudentin Josefine Rutkowski (Sportteam Steinbach Meiningen) in 1:32:40 h. Den erstmals ins Wettkampfprogramm des Rennsteig-Herbstlaufes genommenen 10 km-Lauf rund um den Masserberger Eselsberg gewann bei den Männern der Coburger Christian Witt (RLV) in 35:55 min. Bei den Frauen siegte Natalia Wilinska (Team ASA) in 47:03 min. Mit knapp 150 Läuferinnen und Läufern gab es eine gute Startbeteiligung. scw